



Skizze einer Unterrichtsidee

Vorbemerkung

Wichtig!

Der Clip gibt keine Definitionen oder Sachinformationen zum jeweiligen Thema, sondern beabsichtigt zur Diskussion anzuregen. Die Schülerinnen und Schüler können dem Clip konkrete Einzelaussagen und Thesen entnehmen, es ist aber zu erwarten und legitim, dass sie Defizite (fehlende Bezüge, Inhalte, etc.) benennen. Auf diese Weise sollen die Schülerinnen und Schüler angeregt werden, Fragen zu stellen, Antworten zu suchen, diese zu gewichten und eine eigene – zu begründende – Meinung zu bilden.

Tipp/Hinweis:

Alles, was im Clip gesprochen wird (Sprechertext und O-Töne/Interviews), liegt als Transkription mit Timecode-Hinweis für das schnellere Auffinden der Text- bzw. Bild-Sequenzen vor und lässt sich im Menüpunkt „Material“ aufrufen und nachlesen.

Am Ende dieser Skizze einer Unterrichtsidee findet sich eine Linkliste zum Themengebiet Werte und eine Auflistung möglicher Themenschwerpunkte für die Erarbeitungssequenz.

Externe Links:

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

A. Einstiegssequenz (90 Minuten)

I.

Der Videoclip eignet sich als Einstiegsimpuls in die Frage nach religiösen und gesellschaftlichen Werten und ihrer Gültigkeit. Zur besseren Fokussierung auf die Inhalte des Clips, empfiehlt es sich, die Vorführung mit einem Beobachtungsauftrag für die Schülerinnen und Schüler zu verbinden. Zum Beispiel: „Welche Werte werden in dem Clip angesprochen?“. Genannt sind: Toleranz, Respekt, Ehrlichkeit, Fairplay, Kameradschaft.

- >> Daran schließt sich die Frage „Fallen euch weitere Werte ein?“ sinnvoll an. Möglicherweise Notierung des spontanen Ergebnisses an Whiteboard, Tafel, etc.

AB 1

II. (90 Minuten)

Im Think-Pair-Share-Verfahren, lassen sich nun mehrere mögliche Aufträge an die Schülerinnen und Schüler stellen:

AB 2

- >> Auftrag an die einzelnen Schülerinnen und Schüler:
„Notiere, welche Werte sind dir persönlich wichtig?“
- >> Auftrag an Kleingruppen von 3-5 Schülerinnen und Schüler:
1. Tauscht euch über eure persönlichen Werte aus und einigt euch auf die 5 wichtigsten! Begründet eure Entscheidung!
 2. Gab es Schwierigkeiten bei der Einigung? Warum?
- >> Veröffentlichen der Gruppenergebnisse:
1. Werteplakate der Gruppen (die vermutlich sowohl Übereinstimmungen als auch Unterschiede aufweisen)
 2. Wenn es Divergenzen innerhalb der Kleingruppen/Gruppe gab, dann bei Präsentation vor der Klasse Begründungen geben lassen, wie unterschiedliche Bewertung/Akzeptanz zustande kam und wie der Umgang der Gruppe mit dieser Divergenz war.

Am Ende dieser Einheit/Sequenz sollten die Schülerinnen und Schüler formulieren können, dass innerhalb ihrer Gruppe der Wertekatalog nicht einheitlich ist und sowohl Konsens als auch Differenz bzgl. einzelner „Werte“ besteht. Womit sich Fragen stellen wie

- > Gibt es allgemeingültige Werte?
- > Wer bestimmt, was ein Wert ist?
- > Sind Werte verbindlich – d.h. muss ich mich daran orientieren?
- > Haben sich Wertvorstellungen im Laufe der Geschichte verändert?
- > ...

Je nach Planung der weiteren Unterrichtsarbeit können die von den Schülerinnen und Schülern zusammengetragenen Werte an dieser Stelle auch kategorisiert werden: religiöse Werte, politische Werte, humanistische Werte, etc.

B. Erarbeitungssequenz (2-3 mal 90 Minuten)

In dieser Phase sollte es darum gehen, dass die Schülerinnen und Schüler die am Ende von A. gestellten Fragen an ausgewählten Werten exemplarisch erarbeiten.

Dies kann geschehen

AB 3

- > entweder an (von den Schülerinnen und Schülern) gewählten Werten aus der Wertesammlung in A. (wobei zu überlegen ist, ob nicht-konsensuelle Werte im Hinblick auf die Schlussdiskussion geeigneter sind)
- > oder anhand von der Lehrkraft ausgewählten Themenschwerpunkten wie z.B. „Gleichberechtigung von Mann und Frau in Gesellschaft und Religion“ (weitere Alternativen siehe Themenschwerpunkte)

Schülerinnen und Schüler arbeiten in dieser Phase selbständig einzeln oder in Gruppen anhand vorgegebener Materialien und/oder eigener Recherche (siehe AB3: Vorschläge) und präsentieren anschließend ihre Arbeitsergebnisse strukturiert.

- a) Beschreibung des Wertes
- b) Begründungszusammenhang des Wertes in Religion/Gesellschaft
- c) Akzeptanz des Wertes im eigenen Umfeld, in der deutschen/europäischen Gesellschaft, global, historisch
- d) Einschätzung bzgl. der Bedeutung des Wertes für ein gelingendes Zusammenleben.

Am Ende dieser Sequenz sollen die Schülerinnen und Schüler formulieren können, dass Werte nicht objektiv, allgemeingültig und unveränderlich sind, womit sich Fragen stellen wie

- > Wieviel Toleranz gegenüber abweichenden Werten ist gefordert bzw. sinnvoll?
- > Wie soll sich eine Gesellschaft gegenüber Mitgliedern mit abweichenden Wertvorstellungen verhalten?
- > Wo in unserer Gesellschaft entstehen Probleme auf Grund von Wertdivergenzen?
- > Wie soll sich unsere Gesellschaft in diesen konkreten Fällen verhalten?

C. Schlussfolgerung

Die Diskussion der gestellten Frage(n) muss „offen“ geführt werden unter Berücksichtigung des durch die Menschenrechte und das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland gesetzten Rahmens.

Extremisten, ganz gleich ob religiös oder politisch motiviert, begründen ihr radikales Handeln auch damit, dass demokratische Regierungen ebenfalls gegen Menschenrechte verstoßen würden. Der eigene Verstoß gegen essentielle und universale humanistische Werte wie z.B. die Menschenwürde kann und darf jedoch niemals mit dem Verstoß anderer gerechtfertigt werden.

„Freiheit ist immer die Freiheit der Andersdenkenden“

Rosa Luxemburg

Quelle: wikiquote oder Die russische Revolution.
Eine kritische Würdigung, Berlin 1922 S. 109

D. Kommentierung (90 Minuten)

AB4

Am Ende des Clips „Werte“ stellt der Moderator Timo 3 Fragen:

1. Wer vermittelt heute eigentlich Werte?
Im Clip werden genannt: Familie, soziale Medien/Netzwerke, Freundeskreis
2. Müssen wir wirklich an etwas glauben, um Werte vertreten zu können?
3. Fordern wir zwar Werte von anderen Menschen ein, halten uns aber selbst nicht daran?

Das schriftliche Formulieren der Antworten bildet den Abschluss der Einheit und kann als Lernzielkontrolle dienen.

So kann es weiter gehen:

In einer späteren Phase des Projekts (September 2017) wird es möglich sein, die Clips auf www.95neuethesen.de zu kommentieren. Die Schülerinnen und Schüler können ihre erarbeiteten Antworten als Kommentar hochladen, zur Diskussion anregen und selbst mitdiskutieren!

Mögliche Themenschwerpunkte:**a) Gleichberechtigung von Mann und Frau**

- ... in der Gesellschaft: Lohn(un)gleichheit
- ... in der Religion: Frauen in der Moschee; Priesterweihe für Frauen; Kopftuchpflicht
- ... in der Geschichte: selbständige Berufarbeit, finanzielle Selbstbestimmung, Vertragsrecht, Führerscheinerwerb für Frauen u.a.

b) Wahrheit/Lüge

Notlüge, Geheimnisverrat, Meineid

c) Körperliche Unversehrtheit

Körperstrafe in der Familie, Todesstrafe als Abschreckung?, Folter zur Verbrechensaufklärung? Notwehr und Nothilfe?

d) Meinungsfreiheit

- ... in der Politik: extremistische Positionen
- ... im Netz: hate speech

e) Mobbing

Schülerfilm „Neustart“ mit ausführlichen Materialien ([mehr](#)).

Methodische Hinweise:

Neben der Recherche im Internet sollten Interviews mit Verwandten, Freunden, Experten und ggf. vor Ort bei einschlägigen Institutionen berücksichtigt werden.

Fotodokumentationen und kurze Videoclips können anschauliche Belege bieten.

Diskussionsphasen können durch Twitter(n) vorbereitet bzw. ersetzt werden.

Rollenspiele ermöglichen Identitäts- und Perspektivwechsel.

Linkliste zum Themengebiet Werte

Wertefragen werden in verschiedenen Jugendstudien diskutiert:

Die Shell Jugendstudie 2015

Zusammenfassung der Studie: http://www.shell.de/ueber-uns/die-shell-jugendstudie/multimediale-inhalte/_jcr_content/par/expandablelist_643445253/expandablesection_1535413918.stream/1456210063290/ace911f9c64611b0778463195dcc5daaa039202e320fae9ce-a34279238333aa4/shell-jugendstudie-2015-zusammenfassung-de.pdf
(Thema Werte ab Seite 28)

Infografik zu Werten der Jugend (mit Zeitvergleichen)

www.shell.de/ueber-uns/die-shell-jugendstudie/multimediale-inhalte/_jcr_content/par/expandablelist/expandablesection.stream/1469779884844/889e38ca01785884ca4b819f5565027e-55d93af9bf54b314bba0e82b38a1d274/shell-jugend-studie-jugendliche-wertorientierungen.pdf

Der Kinderwerte-Monitor 2010

- Werte im Leben der Kinder von 6 bis 14 Jahren
- Was Kinder unter Geborgenheit, Gerechtigkeit und Respekt verstehen
www.unicef.de/blob/29158/30d9f154979871f7333075d7ffe72f7d/kinderwerte-monitor-2010-kurzfassung-data.pdf

Jugend.Werte.Zukunft 2014 (Baden-Württemberg Stiftung)

- Wertvorstellungen Jugendlicher
- Unterschiede zwischen: Mädchen & Jungen, unterschiedlichen Schulformen
- Werte als für die Zukunft angestrebte Zielzustände
www.bwstiftung.de/uploads/tx_news/jugend_werte_zukunft.pdf

Die Sinus-Studie: Wie ticken Jugendliche 2016?

Zusammenfassung: <http://www.zeit.de/gesellschaft/2016-04/jugendliche-typologie-verhalten-sinus-jugendstudie-2016>

Download der kompletten Studie und einzelner Kapitel

link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-12533-2

Artikel

Wertedebatte zwischen Christen und Islam

<http://www.sueddeutsche.de/politik/meinungsfreiheit-und-religion-die-wertedebatte-laeuft-falsch-1.63679>

Wertewandel in der deutschen Gesellschaft

www.bpb.de/politik/grundfragen/deutsche-verhaeltnisse-eine-sozialkunde/138454/werte-milieu-und-lebensstile-wertewandel

Arbeitsblätter

Wie christlich ist das Abendland?

Christliche und muslimische Werte und Gebräuche im Alltag können die Schüler anhand von Beispielen vergleichen. Zudem können sie zum Abschluss eine eigene Wertordnung erstellen und simulieren, was geschieht, wenn sie sich frei von den Grundwerten einer Nation an den Aufbau einer völlig neuen Gesellschaft begeben.

<http://www.bpb.de/shop/lernen/themenblaetter/36636/wie-christlich-ist-das-abendland>

Linkliste zum Themenschwerpunkt Gleichberechtigung von Mann und Frau

Gleichberechtigung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

... in Politik & Gesellschaft

www.bpb.de/gesellschaft/gender/frauen-in-deutschland/

... in Führungspositionen

www.spiegel.de/thema/managerinnen/

... bei der Lohngerechtigkeit

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/gleichstellung/frauen-und-arbeitswelt/lohngerechtigkeit/80398>

Liste der Bereiche in denen Männer und Frauen ungleich behandelt werden (SZ)

www.sueddeutsche.de/panorama/gleichberechtigung-so-ungleich-sind-maenner-und-frauen-1.2960975

Gleichberechtigung in den Religionen

Die Stellung der Frau

... im Christentum

www.religionen-entdecken.de/lexikon/f/frau-und-mann-im-christentum

... im Islam

- www.schule-bw.de/unterricht/faecher/ethik/materialien/ue_islam/Frauen_im_Islam.pdf
- www.religionen-entdecken.de/lexikon/f/frau-und-mann-im-islam

... im Judentum

www.religionen-entdecken.de/lexikon/f/frau-und-mann-im-judentum

... im Vergleich zwischen Christentum, Islam und Judentum

www.jugendgewalt-vorbeugen.de/assets/files/arbeitsblaetter/ab_14_sek_stellung_der_frau.pdf

Arbeitsblätter

Themenblatt der Bundeszentrale für politische Bildung

www.bpb.de/shop/lernen/themenblaetter/36791/familie-und-frauen-rollen

Arbeitsblatt Gleichberechtigung - Beispiele dafür, dass Frauen auch heute noch nicht gleichberechtigt sind (mit Lösungen)

www2.klett.de/sixcms/media.php/229/D001416451_online_ab_gleichb.pdf